

UNSERE SCHULE

gymnasium arnoldinum



Nr. 221

19. November 2008

Pagenstecherweg 1
48565 Steinfurt
www.arnoldinum.de

Telefon 02551 / 5278
Fax 02551 / 2917
e-mail: info@arnoldinum.de



Europaschule Arnoldinum

Der Aufwand war nicht unerheblich: Die Vorbereitungsgruppe für die Bewerbung des Arnoldinums als Europaschule hatte seit dem Frühjahr zahlreiche Unterlagen aus den Fachschaften gesammelt, Materialien geordnet und Konzepte formuliert und das alles an die zuständige Arbeitsgruppe im Schulministerium geschickt. Schließlich ging es darum, die fremdsprachlichen und interkulturellen Aktivitäten der Schule zu demonstrieren und sich damit – im Auftrag der Schulkonferenz – um eine Zertifizierung als Europaschule zu bewerben.

Der Aufwand hat sich gelohnt: Vor kurzem kam die Mitteilung aus dem Ministerium, dass unsere Schule jetzt zum ausgewählten Kreis der Europaschulen in NRW gehört. Die offizielle Zertifizierung soll im Frühjahr kommenden Jahres im Rahmen einer Feierstunde vorgenommen werden. Danach wird die blaue Fahne der Europäischen Union auch ganz offiziell am Eingang unserer Schule wehen.

W. Breitenbach

Offizielle Eröffnung des DFB-Minispielfeldes im Lernzentrum Horstmar

Am kommenden Freitag, 21.11.2008, findet um 14:00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule die offizielle Eröffnung des DFB-Minispielfeldes statt. Robert Wenking, Bürgermeister von Horstmar, wird die Gäste begrüßen; Frau Dr. Linß wird für unsere Schule ein Grußwort sprechen. DFB-Trainer Paul Schomann wird eine erste Trainingseinheit mit den Minikickern durchführen, anschließend werden die Minikicker von TuS Germania Horstmar und Westfalia Leer mit einem Spiel das Minispielfeld einweihen. Die Hipp-Hopp AG des Lernzentrums Horstmar und die Cheerleader des Gymnasiums Arnoldinum werden die Veranstaltung mit Aufführungen begleiten.



Dr. Linß

Anzeige gegen Unbekannt

Anzeige gegen Unbekannt hat jetzt die Schule bei der Staatsanwaltschaft in Münster aufgegeben. Grund sind die massiven Schmierereien, die offensichtlich Schüler unserer Schule in den letzten Tagen und Wochen innerhalb und außerhalb des Schulgebäudes vorgenommen haben. Dabei wurde nicht nur die Fassade des Schulgebäudes mehrfach beschädigt, auch innerhalb des Gebäudes wurden in Fluren und Gängen, im Treppenhaus und auf den Jungentoiletten massive Sachbeschädigungen durch Graffitis vorgenommen. Nach ersten Schätzungen wurde ein Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro verursacht. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen; die Verursacher müssen neben Strafen auch mit Schadenersatzforderungen rechnen.

Bb

Termine:

Fr, 12.12.	Tag der offenen Tür in Burgsteinfurt
Sa, 13.12.	Tag der offenen Tür im Lernzentrum Horstmar
Do, 18.12.	Schulgottesdienst 17 Uhr
Fr, 19.12.	Ende des 1. Halbjahres der Stufe 13 – Zeugnisausgabe
Mo, 21.12.	Beginn der Weihnachtsferien

Beratungsangebot des Jugend- und Kulturbahnhofs der AWO am Arnoldinum

In Kürze wird es am Gymnasium Arnoldinum eine Erweiterung des Angebots im sozialen Bereich geben: PädagogInnen des Jugend- und Kulturbahnhofs werden ein offenes Beratungsangebot an unserer Schule starten.

Die PädagogInnen der AWO hatten die Idee eines solchen Angebots vor kurzem vorgetragen und dabei sowohl das Gespräch mit der Schulleitung und den Kollegen als auch mit den Schülervertretern gesucht. Dadurch wurden die nachfolgenden Überlegungen auf eine breite Basis gestellt. Schülervertreter wie Kollegium signalisierten deutliches Interesse an dieser Möglichkeit, so dass nun die ersten Schritte in die Umsetzung getan werden können.

Eine Arbeitsgruppe der SV hat im Rahmen der Schülerratsfahrt ein erstes Modell erarbeitet, wie die SchülerInnen möglichst einfach mit den Beratern Kontakt aufnehmen können. So wird den SchülerInnen die Möglichkeit geben, den PädagogInnen ihr Beratungsinteresse anonym über ein Formular mitzuteilen. Diese schlagen dann einen Gesprächstermin vor, der dem Schüler über seinen Klassenlehrer mitgeteilt wird.

Von der Schule wird ein Besprechungsraum für die Beratungen zur Verfügung gestellt.

Die Beratung soll zunächst im Umfang von zwei Schulstunden pro Woche angeboten werden. Wir hoffen, dass dieses Angebot gut angenommen wird, und wünschen, dass die SchülerInnen von Lehrern wie von Eltern in der Wahrnehmung des Angebots bestärkt werden.

Wir freuen uns, dass den SchülerInnen damit Ansprechpartner zur Verfügung stehen, die nichts mit dem schulischen Betrieb zu tun haben, in ihrer Rolle also nicht z.B. durch Notengebung vorbelastet sind. So bietet sich unseren Schülern die Gelegenheit, auch persönliche Probleme unbefangen ansprechen zu können.

Team „Gesunde Schule“

Projekt Liebesleben im Gymnasium Arnoldinum

In der Jahrgangsstufe 6 findet jetzt ein Projekt zur Sexualerziehung statt. Themen sind: Liebe, Freundschaft, Sexualität, Pubertät, Verhütung und AIDS. Zwei schulexterne Sexualpädagogen der Arbeiterwohlfahrt (Abt. Sexualpädagogik und Aidsprävention) führen Unterrichtseinheiten zu den genannten Themenfeldern durch. Diese finden sowohl in geschlechtshomogenen wie auch in koedukativen Gruppen statt.

Das Projekt ist in das Gesamtkonzept unserer Schule zur Gesundheitsförderung eingebettet und verfolgt das Ziel, die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln und sie zur Übernahme von Verantwortung sich selbst und anderen gegenüber anzuleiten.

Die Termine sind: 19.11. (6a), 5.12. (6b), 9.12. (6d), 10.12. (6c), 11.12. (6e).

Pro SchülerIn fällt ein Beitrag von 1 Euro an, die darüber hinausgehenden Kosten des Projektes trägt die Schule.

Team „Gesunde Schule“

„True Effort“ nimmt eigene CD auf

Am 13. November besuchte der musikpraktische Kurs der Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums Arnoldinum die Landesmusikakademie in Heek. Es war kein gewöhnlicher Besuch, war doch der Kurs angereist, um eine CD im dortigen Tonstudio aufzunehmen. Im Unterricht hatte sich der Kurs seit Wochen mit Fragen auseinandergesetzt, wie ein Song geschrieben wird, eine CD entsteht und wie ein Musikprodukt erfolgreich vermarktet werden könnte.

Im Tonstudio Heek wurden zwei Lieder aufgenommen, unterschiedlich in ihrer Entstehung und in ihrem Charakter. Beim ersten Song "I want to change my life" wurde zunächst der Text geschrieben, danach die Musik mit Arrangement für Klavier, Gitarre, Klarinette und Saxophon. Immer wieder wurden Teile der Musik verändert oder ersetzt, bis Inhalt und Melodie zueinander einem jeden Kursteilnehmer stimmig erschienen. Aber nicht nur der Schaffensprozess, sondern auch die Phase des Einstudierens zog sich über einen längeren Zeitraum hin.

Ganz anders bei dem zweiten Lied: Hier war die Melodie, die erst zwei Tage vor der Studioaufnahme geschrieben worden war, der Ausgangspunkt. Spontane Kreativität war nun gefordert, musste doch unter enormem Zeitdruck ein ansprechender Text zu "The Voice" geschrieben und der Song (Arrangement für Klavier) von den Schülerinnen und Schülern noch geübt werden. Alles gelang ganz vorzüglich. Zwei wahrhaft schöne Songs entstanden, anrührend und emotional.

Im Vertrauen auf die eigene Stärke fuhr der Musikkurs - nun als Band "True Effort" - nach Heek. Das Einspielen der CD bereitete allen viel Freude und Spaß; Langeweile oder Stress kam nicht auf. Die 19 Kursteilnehmer können es kaum erwarten, bis sie 'ihre' CD in Händen halten. Präsentiert werden soll die CD am Tag der offenen Tür (12.12. in Burgsteinfurt, 13.12. in Horstmar). Die beiden melancholisch-romantischen Songs "I want to change my life" und "The Voice" der Gruppe "True Effort" - ihr Markenzeichen ist der Schmetterling - sind natürlich auch ein ideales Weihnachtsgeschenk!

Wulf Kickhäfer